// Intelligenz-Blatt
für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

№ 285. Donnerstag, den 28. November 1839.

Angekommene Fremde vom 26. November.

Herr Gutsb. Łączynski aus Koscielec, l. in No. 31 Berlinerstr.; Hr. Gutsb. Tokarski aus Neudorf, l. im Hôtel de Paris; Hr. Gutsb. v. Walknowski aus Polen, l. im Schwan; die Herren Kaufleute Schiff aus Wollstein, Wolfsohn aus Schrimm und Schmuckler aus Gostyn, l. im Eichborn; Hr. Apotheker Krause aus Krotoschin, Hr. Gutsb. Schmöckel aus Ryczywół, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Kaufm. Abitz aus Schrimm, Hr. Eisen-Waarenhändler Mencke aus Albach, Hr. Holzmeister Liese aus Stettin, l. im Hôtel de Pologne; Hr. Gutsb. Micarre aus Machcin, Frau Gutsb. v. Wilczynska aus Lissa, l. im Hôtel de Varsovie; die Hrn. Gutsb. v. Zielinski aus Markowice, v. Zdębinski aus Czewujewo, v. Przyłuski aus Starkowice, v. Bronikowski aus Starogrod und die Gebr. v. Bojanowski aus Uniesce, l. im Hôtel de Hambourg; die Herren Gutsb. Grunwald und Pilaski aus Morzewo, Hr. Kaufm. Rausnitz aus Glogau, l. im Hôtel de Rome; Hr. Gutsb. Krajewicz aus Luboss, Hr. Kreis-Physikus Dr. Michalski aus Wongrowitz, die Hrn. Bürger Gintrowicz und Koldrawicz aus Krbben, l. in 3 Sternen.

---

1) Der hiesige Stadt-Sekretair Eduard Adolph Schmidt und das Fräulein Louise v. Sänger gegenwärtig zu Lissa, haben mittelst Ehevertrages vom 11. September 1839 die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Grätz, den 21. Oktober 1839.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaie się niniejszém do wiadomości publicznéy, że tuteyszy Sekretarz miasta Edward Adolph Schmidt i Panna Louisa Ur. Saenger na teraz w Lesznie zostaiąca, kontraktem przedslubnym z dnia 11. Września 1839 r. wspólność maiątku i dorobku wyłączyli.

Grodzisk, dnia 21. Paźdz. 1839.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

2) **Bekanntmachung.** Der Privat-Aktuarius Joseph Tybisławski zu Wróblewo und die verwittwete Frau Anna v. Rzążewska geborne Seidel zu Orlemühle, haben mittelst gerichtlichen Vertrages vom 1. November 1839 in ihrer künftigen Ehe die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen.

Samter, den 2. November 1839.

Königl. Land- u. Stadtgericht.

Obwieszczenie. Aktuaryusz prywatny Józef Tybisławski z Wróblewa i owdowiała Anna Rzążewska z Zeydlów z młyna Orłowskiego, w skutek układu sądowego z dnia 1. Listopada 1839 w swym przyszłym małżeństwie wspólność maiątku i dorobku wyłączyli.

Szamotuły, dnia 2. Listop. 1839.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

---

3) **Bekanntmachung.** Das Souterain der hiesigen Garnison-Kirche, worin bisher Waaren-Vorräthe gelagert haben, soll vom 1. Januar 1840 ab im Wege des öffentlichen Licitations-Verfahrens wieder vermiethet werden, wozu ein Termin auf den 12. December c. Vormittags 10 Uhr im unterzeichneten Bureau-Locale anberaumt ist. Posen, den 24. November 1839.

Königl. Garnison-Verwaltung.

---

4) Jedermann wird hierdurch vor dem Ankauf nachstehend bezeichneter Pfandbriefe nebst resp. Zins- und Stich-Coupons No. 13. Cerekwica über 250 Rthlr., No. 15. Kleszczewo über 50 Rthlr., No. 31. Górki-Dąbski über 100 Rthlr., No. 32. Podolin über 50 Rthlr., gewarnt, da mir dieselben vor kurzer Zeit abhanden gekommen sind. Schubin den 7. November 1839. Zakowski, Stadtrath.

---

5) Als Verlobte empfehlen sich:

Johanna Czapska.
Simon Katz.

---

6) Wir haben für die Seiden-Färberei und Waschanstalt bei dem Herrn J. M. Boas in Schwerin zur Empfangnahme aller Arten von seidenen, baumwollenen, wollenen Kleidern, Tüchern, Shawls, Blonden, eine Färbe-Annahme errichtet, und bitten recht viele Gegenstände zum Färben abzugeben, wo wir die beste Ausführung versichern. Oberschlesisch Produkten-Comtoir in Breslau Ohlauerstr. No. 75.

---

7) Vorzüglich gute Palm-, Wachs- und Berliner Talg-Lichte, doppelt raffinirtes Rüböl, feinen Jamaika-Rum, Russischen Kugelthee, feine Mostrichs, frischen Caviar und Sardellen empfing und offerirt zu sehr billigen Preisen:

Julius Horwitz, Friedrichs-Straße No. 14.

---

8) Eine wirklich englische Windharfe mit eisernen Flügeln, messingenen Kämmen, mit 5 Harfenblättern, welche alle Arten Getreide von Traspe, Rade, Hülsen, Spreu, und besonders den Weizen von Schwarzspitz, Brand, gänzlich reinigt, steht bei Unterzeichnetem zu verkaufen. Posen, den 26. November 1839.

Lewin Misch, Gerberstraße No. 42.

---

9) Die allergrößte Auswahl in Spielwaaren für Kinder jeden Alters, so wie ein schönes Assortement von verschiedenen Lampen, empfiehlt zu den billigsten Preisen. Die neue Galanteriewaaren-Handlung Sam. Peiser, Bresl. Str. No. 1.

---

10) Ein Billard steht zu verkaufen in Birnbaum beim Apotheker Selle.

---

11) Zwei Thaler Belohnung demjenigen, der eine Brille, welche vorgestern Abend beim Hôtel de Saxe verloren gegangen, abgiebt im Laden am Markt No. 67.

Getreide-Markt-Preise in der Hauptstadt Posen.

(Nach preußischem Maaß und Gewicht.)

Getreide-Arten.	Freitag den 15. Novbr.						Montag den 18. Novbr.						Mittwoch den 20. Novbr.					
	von			bis			von			bis			von			bis		
	Rlr.	sgr.	pf.	Rtl.	sgr.	pf.	Rlr.	sgr.	pf.	Rlr.	sgr.	pf.	Rlr.	sgr.	pf.	Rlr.	sgr.	pf.
Weizen der Scheffel	1	27	6	2	2	6	1	27	6	2	2	6	1	27	6	2	1	3
Roggen dito	1	1	3	1	2	6	1	1	3	1	2	6	1	1	3	1	2	6
Gerste dito	—	22	6	—	23	—	—	22	6	—	23	—	—	22	6	—	25	—
Hafer dito	—	17	—	—	18	—	—	17	—	—	18	—	—	17	—	—	18	—
Buchweizen dito	—	25	—	—	27	6	—	25	—	—	27	6	—	—	25	—	27	6
Erbsen dito	1	—	—	1	2	6	1	—	—	1	2	6	1	—	—	1	5	—
Kartoffeln dito	—	9	—	—	9	6	—	9	—	—	9	6	—	9	—	—	9	6
Butter ein Garniec oder 8 Pfund	1	20	—	1	25	—	1	20	—	1	25	—	1	20	—	1	25	—
Heu der Centner à 110 Pfund	—	19	—	—	20	—	—	19	—	—	20	—	—	19	—	—	20	—
Stroh das Schock à 1200 Pfund	4	12	6	4	15	—	4	12	6	4	15	—	4	15	—	4	20	—
Spiritus die Tonne	13	15	—	13	20	—	13	15	—	13	20	—	13	15	—	13	20	—